

■ Forschungsschwerpunkt: Bohrtechnik

- Die sichere und wirtschaftliche Herstellung von Bohrungen für die extremen Bedingungen einer geothermischen Anwendung erfordert neben einer signifikanten Weiterentwicklung der Werkstoff- und Messtechnik eine Reduktion der Herstellungskosten von Bohrungen. Die Bohrkosten werden bestimmt durch:

Werkzeuge im Bohrloch
ca. 20 - 25 %

Bohranlage und Betrieb
ca. 40 %



ca. 35 - 40 %

Bohrplatz, Spülung, Verrohrung, Zementation

Die wesentlichen Kostentreiber sind die Tagesraten der Bohranlagen, die Herstellungsdauer der Bohrung und die Größe des Bohrturms. Im gebo Forschungsschwerpunkt „Bohrtechnik“ sollen die Einflussfaktoren durch einen innovativen ganzheitlichen Ansatz beeinflusst und deutliche Kosteneinsparungen erreicht werden.

■ Ziele - Reduktion der Bohrkosten durch:

- Neue Bohrtechniken, die kleinere und weniger komplexe Bohranlagen sowie reduzierte Tagesraten ermöglichen
- Neue, rechnergestützte Bohrprozesse, die Bohrgeschwindigkeiten und produktive Bohrzeiten erhöhen und Herstellungszeiten von Bohrungen verringern
- Neue Technologien, die geringere Bohrungsdurchmesser möglich machen und Systemzuverlässigkeiten erhöhen.

